

Deutscher Schachbund e.V.

Hanns-Braun-Str., Friesenhaus I  
14053 Berlin



SCHACHBUND NRW e. V.

**Präsident**  
**Ralf Chadt-Rausch**

Oberdorfstraße 28  
44309 Dortmund

Telefon +49 (0)170 5211286  
r-chadt@t-online.de  
www.schach-in-nrw.de

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

der Schachbund NRW stellt zum ordentlichen Bundeskongress 2025 folgenden Antrag:

Es wird beantragt, die Turnierordnung des Deutschen Schachbundes wie folgt zu ändern:

H3-Deutsche Schach-Pokalmeisterschaft – Dähne-Pokal (DPEM) wird ersatzlos gestrichen.

**Begründung:**

Die Deutsche-Schach-Pokalmeisterschaft dient bislang dazu, im KO-System den Deutschen Pokalmeister auszuspielen. Dabei wird teilweise in den Landesverbänden ab der untersten Ebene im KO-System gespielt, bis im Rahmen der Deutsche Amateurmeisterschaften der Sieger auf DSB-Ebene ausgespielt wird.

Zu keinem Zeitpunkt war der Wettbewerb für die jeweiligen Spitzenspieler attraktiv. In der Siegerliste finden sich nur wenige Großmeister und kaum Mitglieder der Nationalmannschaft. Der Austragungsmodus ist schon deshalb nicht attraktiv, weil weite Reisen erforderlich sind und in den späteren Runden auf der jeweiligen Ebene nur noch wenige Paarungen im Wettbewerb verbleiben.

Für Spieler aller Spielstärken gibt es ausreichende und deutlich nachgefragtere Alternativangebote.

Bei der Frage, wie man Schach attraktiver macht und neue Zielgruppen erschließt, muss man von Zeit zu Zeit auch einmal alle bestehenden Veranstaltungen und deren Austragungsform auf den Prüfstand stellen. Dabei muss man auch bereit sein, Veranstaltungen zu streichen. Der Pokalwettbewerb ist aus Sicht des Schachbundes NRW überflüssig.

Das Gedenken an Emil Dähne zu bewahren, halten wir für richtig und so bietet sich an, seinen Namen und seinen Pokal für einen anderen Wettbewerb zu verwenden. So könnte zum Beispiel der Deutsche Amateurmeister zukünftig mit dem Dähne Pokal geehrt werden. Hierzu stellen wir jedoch an dieser Stelle keinen konkreten Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

